

Statistische Kurzinformation

Nr. 388 / 22. April 2020

Die Zahl der Sterbefälle zum Jahresbeginn

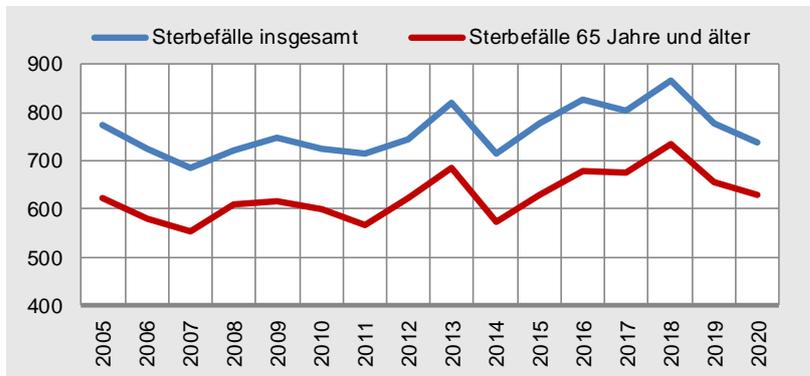
Die Zahl der Sterbefälle in den ersten 15 Wochen des Jahres, hier jeweils vom 1.1. bis 14.4. des Jahres, fallen aktuell eher unterdurchschnittlich aus. In den Jahren 2005 bis 2020 sind im Durchschnitt 760 Menschen in den ersten 15 Wochen des Jahres verstorben, im Jahr 2020 waren es 739. Etwas anders stellt sich die Situation bei den Personen im Alter von 65 Jahren und älter da, hier betrug der Durchschnitt der letzten 16 Jahre 627 Verstorbene, im Jahr 2020 betrug diese Zahl 628.

Auch die Sterbequoten pro 1.000 Einwohner/innen, die berechnet wird, um die Schwankungen des Bevölkerungsbestands rechnerisch zu eliminieren, zeigen sich im Jahr 2020 keine erhöhten Werte bei der Sterblichkeit.

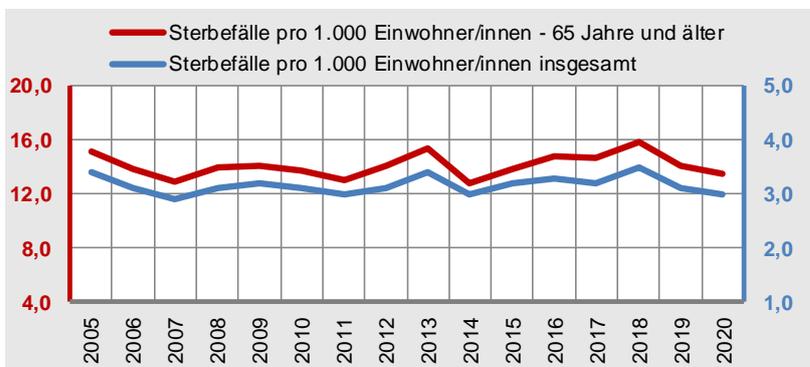
Deutlich zu erkennen sind hingegen die erhöhten Sterbefälle in den Jahren, in denen es laut dem Robert-Koch-Institut bundesweit eine erhebliche Anzahl von Todesfällen durch Influenza gab, z. B. Jahreswechsel 2017/2018 oder 2012/2013.

Auch wenn noch einzelne Nachmeldungen von Sterbefällen für die ersten 15 Wochen im Jahr 2020 sehr wahrscheinlich sind, so ist aber eine drastische Änderung bei den Sterbefällen in diesem Zeitraum nicht anzunehmen.

Grafik 1.
Sterbefälle in den ersten 15 Wochen des Jahres - absolut



Grafik 2.
Sterbequoten in den ersten 15 Wochen des Jahres pro 1.000 Einwohner/innen



Quelle: Bürger- und Ordnungsamt der Landeshauptstadt Kiel



Landeshauptstadt Kiel

Bürger- und Ordnungsamt

Abteilung Statistik

Postfach 1152

24099 Kiel

Nähere Auskünfte:

Eyk-Röttger Naeve

+49 (0)431 901-2379

E-Mail:

statistikstelle@kiel.de

Internet:

www.kiel.de/statistik